KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Vorderweidenthal
AGS-Schlüssel: 33702079

Stichtag: 30.04.2017

Hauptwohnung gesamt: 589 Nebenwohnung gesamt: 35 Einwohner gesamt: 624
Anzahl der bewohnten Straßen: 21
Anzahl der bewohnten Adressen: 242

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	302	51,273	287	48,727	589	100
davon Ausländer	16	59,259	11	40,741	27	4,584
gemeldete Nebenwohnungen	10	28,571	25	71,429	35	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**50**	**312**	**50**	**624**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	2,547	20	3,396	35	5,942
10-19 Jahre	24	4,075	22	3,735	46	7,81
20-29 Jahre	36	6,112	27	4,584	63	10,696
30-39 Jahre	24	4,075	26	4,414	50	8,489
40-49 Jahre	40	6,791	33	5,603	73	12,394
50-59 Jahre	72	12,224	53	8,998	125	21,222
60-69 Jahre	44	7,47	47	7,98	91	15,45
70-79 Jahre	31	5,263	35	5,942	66	11,205
80-89 Jahre	15	2,547	22	3,735	37	6,282
90-99 Jahre	1	0,17	2	0,34	3	0,509
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**302**	**51,273**	**287**	**48,727**	**589**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,17	4	0,679	5	0,849
3-5 Jahre	5	0,849	8	1,358	13	2,207
6-15 Jahre	23	3,905	20	3,396	43	7,301
16-17 Jahre	5	0,849	7	1,188	12	2,037
18-20 Jahre	12	2,037	8	1,358	20	3,396
gesamt	**46**	**7,81**	**47**	**7,98**	**93**	**15,789**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,34	3	0,509	5	0,849
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,17	4	0,679	5	0,849
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,17	0	0	1	0,17
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	1	0,17	1	0,17
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,17	1	0,17	2	0,34
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,34	2	0,34
gesamt	**5**	**0,849**	**11**	**1,868**	**16**	**2,716**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	152	25,806	148	25,127	300	50,934
römisch-katholisch	72	12,224	82	13,922	154	26,146
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,528	8	1,358	17	2,886
ohne Angabe, gemeinschaftslos	68	11,545	49	8,319	117	19,864
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	1	0,17	0	0	1	0,17
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**302**	**51,273**	**287**	**48,727**	**589**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	117	19,864	92	15,62	209	35,484
verheiratet	142	24,109	137	23,26	279	47,368
verwitwert	11	1,868	37	6,282	48	8,149
geschieden	28	4,754	19	3,226	47	7,98
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,34	2	0,34	4	0,679
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,34	0	0	2	0,34
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**302**	**51,273**	**287**	**48,727**	**589**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.